
Subject: HT mit 23?

Posted by [Ketan1997](#) on Wed, 06 Jan 2021 11:37:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich überlege schon seit ein Jahr eine HT in der Türkei zu machen. Ich weiß dass mein Alter (23) eigentlich sehr jung ist, trotz dessen ist mein Haarausfall sehr fortgeschritten.

Medikamente habe ich bis jetzt noch nicht genommen.

Ich habe mir einige Angebote eingeholt und viele haben gesagt, dass Sie nur in den vorderen Bereich transplantieren können. Teilweise meinten einige auch, dass es in den Tonsur-Bereich geht.

Letztendlich hatte ich Angebote von 2000-4000 Grafts.

2 Ärzte haben gesagt, dass ich zu jung sei und erstmal lieber Medikamente einnehmen solle.

Ich bin nun ein wenig überfordert mit der Situation und wollte nach euer Meinung fragen?

Meine väterlicher sowie von meiner Mutter die Familie haben eine Halbglatze, daher ist es sehr wahrscheinlich geerbt.

Falls ihr mit davon wegen des Alters abratet, würd ich gerne erfahren bis wann ich wirklich warten sollte. Da ich sehr stark darunter leide, aber natürlich möchte ich auch keinen Fehler machen.

Danke im Voraus! :)

File Attachments

- 1) [unnamed \(1\).jpg](#), downloaded 378 times
 - 2) [unnamed \(2\).jpg](#), downloaded 368 times
 - 3) [unnamed.jpg](#), downloaded 305 times
 - 4) [unnamed.png](#), downloaded 312 times
-

Subject: Aw: HT mit 23?

Posted by [Grafty](#) on Wed, 06 Jan 2021 11:51:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi. So wie das aussieht, wirst Du in den nächsten 5-15 Jahren leider noch deutlich mehr Haare

lassen und wahrscheinlich in der Region NW6 landen. Das heißt, Du wirst mittelfristig ca. 6000-8000 Grafts für ein annehmbares Ergebnis brauchen. Ob die Dein Donor hergibt, ist mit 23 nur ultra schwer zu prognostizieren und sowas sollte live von einem Spezialisten vermessen werden, bevor Du eine "Budget OP" in der Türkei machst, dabei Deinen Donor überstrapazierst und dann lebenslang ein Problem hast. Mit einer 2000 Grafts FUE OP machst Du momentan mehr kaputt, als daß es Dir was bringt.

Probier mal Glatze, Buzzcut, Bart etc. Damit wärst Du die Sorgen für immer los.

Ansonsten erwartet Dich eine Reise durch die nächsten Jahrzehnte mit 2-5 OPs, ggf noch mit Barthaar und deutlich 5stelligen Kosten. Falls Du das wirklich willst, solltest Du auch mit FUT Spezialisten reden.

Alles Gute.

Subject: Aw: HT mit 23?

Posted by [Ketan1997](#) on Wed, 06 Jan 2021 12:27:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey,
danke erstmal für die schnelle Rückmeldung.

Das klingt wirklich hart..

Ich dachte, dass ich evtl. den vorderen Teil meines Kopfes mit um die 2-2500 Grafts am Anfang einpflanze. Und dann nach 5-10 Jahren den Tonsur Bereich vornehme.
An 2 OP's hatte ich schon gedacht, aber bei mehr hätte ich wirklich Bedenken.

Subject: Aw: HT mit 23?

Posted by [Gasthörer](#) on Wed, 06 Jan 2021 12:54:12 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Puhh, auf den Bildern bist du im Prinzip bereits mit 23 ein NW5-6 mit etwas Resthaar und einer kleinen Insel in der Front. 2000-2500 Grafts sind sogar ohne Tonsur viel (!) zu wenig. Das meiste Resthaar im operierten Bereich (bis auf die Insel) wird durch eine OP vermutlich permanent verloren gehen durch shock-loss.

- Sehr jung
- Vermutlich wenig Budget
- kein Medikamente

Mit der falschen Klinik hat das Potential ein Unglück zu werden.

Meine Meinung:

- Versuchen ob Buzzcutt/SMP (Achtung hier gibt es genauso viel Schrott-Kliniken wie bei einer HT) eine Option sind

- Mehrer Top Kliniken besuchen und prüfen wie stabil und groß der Donor ist (vermessen, Bilder der Familie etc.) - Sind anzeichen auf NW7 dabei, dann auf jeden Fall lassen
 - Wenn du maximal auf NW5-6 fällst + der Donor gut ist (speziell auch an den Seiten) is eventuell was zu machen - Aber dann reden wir über viele OPs und mehrere 10 k€
-
-

Subject: Aw: HT mit 23?

Posted by [Ketan1997](#) **on** Wed, 06 Jan 2021 16:23:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also würdet ihr mir erstmal davon abraten

Vor 1.5 Jahren war ich bei Kö Hair zur Untersuchung und da hatte er meinen Donor analysiert. Die Haare an meinem Spenderbereich waren, wie er sagte sehr kräftig und stark und damals anscheinend auch noch genug für den Vorderen Bereich bis zur Mitte.

Was ist mit Medikamente?

Sollte ich jz für die nächsten Jahre meine Hoffnung für eine erfolgreiche OP aufgeben oder gibt es evtl doch noch Potential..?

Danke für deine Antwort

Subject: Aw: HT mit 23?

Posted by [Hairbert](#) **on** Wed, 06 Jan 2021 16:35:40 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ist ja bereits fast alles gesagt worden. Solltest Du Dich vom Gedanken einer HT nicht lösen können, sehe ich langfristig 2 Optionen:

1. Entweder, Du nimmst Medikamente und wartest ab, ob sich der Status innerhalb der nächsten ~2 Jahre stabilisiert und falls ja, kannst Du eine HT - und vermutlich mehrere - andenken. Medikation ist jedoch dann eine Entscheidung fürs restliche Leben.
2. Du wartest ab, bist Du Deinen Endstand erreicht hast - und das wird mit großer Wahrscheinlichkeit bis Mitte/Ende 20 der Fall sein. Sieht so aus, als ob Du Richtung NW 6 gehst. Dann eine Megasession, mehrere HTs, evtl in Verbindung mit Bart- und Bodyhairs.

So oder so ist das aber alles ein langfristiges Unterfangen, das mit hohen und langfristigen Kosten verbunden sein wird. Deshalb nichts Überstürzen.

Subject: Aw: HT mit 23?

Posted by [Glatzfratz](#) **on** Wed, 06 Jan 2021 16:51:37 GMT

Optimal wäre Glatze.

Vielleicht ein Haarteil, wenn du derzeit stark leidest.

Aktuell auf jeden Fall keine HT. Falls dein Donor sich in den nächsten Jahren als sehr resistent herausstellt, könnte man vielleicht noch u30 was in Richtung FUT machen. Falls nicht bist du kein geeign. Kandidat.

Subject: Aw: HT mit 23?

Posted by [Glatzenfreund](#) on Mon, 11 Jan 2021 18:34:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ketan1997,

du hast bereits sehr gute Einschätzungen erhalten. Zusätzlich möchte ich noch zu bedenken geben, dass dein Donor, der auf mich nicht sehr ergiebig wirkt, allein mit dem älter werden schwächer werden kann.

Du kannst in deinem weiteren Leben auf Medikamente angewiesen sein, die deine nativen sowie auch transplantierten Haare „auffressen“ können, z.B. Blutverdünner und Antidepressiva. Wenn du später auf solche Medikamente angewiesen sein solltest, blieben dir am Schluss eher die Spuren der Eingriffe statt deine Haare.

Zitat von Grafty:

„ Probier mal Glatze, Buzzcut, Bart etc. Damit wärst Du die Sorgen für immer los.“ ->
Einen besseren Rat kann es in deinen Fall nicht geben!

Grüße

Subject: Aw: HT mit 23?

Posted by [Gokhan](#) on Tue, 12 Jan 2021 05:20:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Haarausfall in Griff bekommen ,
Dein Donor sieht Sehr Gut aus ,
Struktur kann man auch sehen dicke Haare,
Mit deinem Donur kann man wenn man Gut umgeht
Schatze bis 6000 grafts bekommen,
Natürlich z.b in 15 jahren , zwei op bis 3 op
